

Anmeldung

- bitte melden Sie Ihre Teilnahme an der Veranstaltung bis zum **16.11.2017** an.
- Fax: **0800 5263329**
- E-Mail: seminare-landwirtschaft@lwk.nrw.de
- oder im Internet:
www.landwirtschaftskammer.de/landwirtschaft/weiterbildung



direkt zur
Anmeldung

Hiermit melde ich mich verbindlich zur Veranstaltung
„7. Leguminosentag: „Neue Trends bei Leguminosen“
im Versuchs- und Bildungszentrum Landwirtschaft
Haus Düsse an:

23. November 2017

Seminarkennung: **LZD-L83047**

Name, Vorname

Straße

PLZ Ort

Telefon

E-Mail

Ort, Datum

Unterschrift

Teilnehmerbeitrag

40 €*

Schüler und Studenten: 20 €*

*inkl. Mittagessen und Getränke im Seminarraum.

Der Veranstaltungsbeitrag wird vor Ort erhoben.

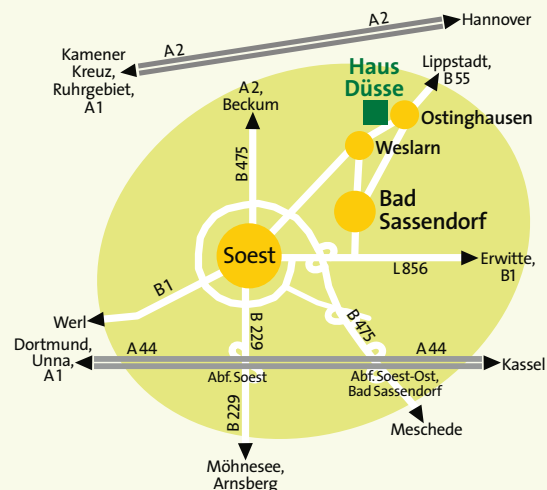
Weitere Informationen

Elisabeth Engels

Mobil: 0177 2604705

Elisabeth.Engels@lwk.nrw.de

So erreichen Sie Haus Düsse



Adresse

Versuchs- und Bildungszentrum Landwirtschaft Haus Düsse
Ostinghausen, 59505 Bad Sassendorf
Tel.: 02945 989-0, Fax: 02945 989-133
HausDuesse@lwk.nrw.de
www.duesse.de



Organisationsfragen

Barbara Herbers
Tel.: 02945 989-142
Barbara.Herbers@lwk.nrw.de

Übernachtung, Frühstück sowie Abendessen
sind im Versuchs- und Bildungszentrum möglich.

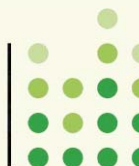
Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Landwirtschaftskammer
Nordrhein-Westfalen

DemoNet
Erbse
Bohne



ptble
Projektträger Bundesanstalt
für Landwirtschaft und Ernährung

7. Leguminosentag Neue Trends bei Leguminosen



23. November 2017

Versuchs- und Bildungszentrum Landwirtschaft
Haus Düsse

www.landwirtschaftskammer.de

7. Leguminosentag Neue Trends bei Leguminosen

Neue Trends im Anbau von Körnerleguminosen

Die Rahmenbedingungen für den Anbau von Körnerleguminosen in NRW haben sich in den letzten Jahren deutlich verbessert und diese Kulturen auch für konventionell wirtschaftende Betriebe wieder aus dem Dornröschenschlaf geweckt. Unterstützt durch Fördermittel im Rahmen von Agrarumweltmaßnahmen und durch die Anrechenbarkeit im Rahmen des Greenings werden mittlerweile wieder rund 10.000 Hektar Körnerleguminosen in NRW angebaut. Ackerbohnen und Körnererbsen sind hierbei die mit Abstand anbaustärksten Kulturen. Sojabohnen und Lupinen nehmen im Umfang langsam zu.

Mit dem Leguminosentag 2017 wollen wir über aktuelle Trends und Entwicklungen beim Anbau und der Vermarktung dieser wichtigen Kulturen informieren und eine möglichst fruchtbare Diskussionsplattform zwischen Landwirten, Beratern und der Wirtschaft aus den Bereichen des ökologischen und konventionellen Landbaues schaffen. Wissenschaftler, Berater, Praktiker und Wirtschaftsbeteiligte berichten über Forschungsergebnisse, Erkenntnisse aus Versuchen und Demonstrationsflächen und Praxiserfahrungen zu den Themen Anbau und Vermarktung.

Wir hoffen mit einer spannenden Themenauswahl Ihr Interesse geweckt zu haben und freuen uns auf eine gelungene Veranstaltung.



Johannes Frizen

Präsident der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen

PROGRAMM Donnerstag, 23. November 2017

10.00 Uhr Begrüßung und Eröffnung

Dirk Schulze-Gabrechten
Kreislandwirt Soest

Körnerleguminosen in NRW - Entwicklung, aktueller Stand und Perspektiven

Heinrich Brockerhoff
Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen

Chemischer Pflanzenschutz - Was ist sinnvoll und noch möglich?

Günter Klingenhagen
Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen

Beikrautmanagement in Körnerleguminosen

Stephan Gehrendes
Bioland e. V.

Mechanische Verfahren im konventionellen Ackerbohnenanbau - Praxiserfahrung und Versuchsergebnisse

Dr. Jan Rücknagel
Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Halle
und Landwirt aus Thüringen

Praxisbericht mechanische Regulierung im Ökolandbau

Dirk Liedmann
Landwirt aus NRW

Nanoviren als neue Gefahr - Aktueller Wissensstand

Milan Männel
Fachhochschule Südwestfalen, Soest

12.30 Uhr Mittagspause

13.10 Uhr Infobörse in der Übungshalle Maschinenhersteller, Züchter, Vermarkter und Projekte stellen sich und ihre Arbeit vor

14.00 Uhr Mehr Ertragssicherheit durch Gemengeanbau? Erfahrungen und Tipps aus dem:

■ Ökolandbau

Prof. Dr. agr. Knut Schmidtke
Hochschule für Technik und Wirtschaft Dresden

■ Konventionellen Landbau

Klaus Theobald
Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen

Regional, nachhaltig und ohne Gentechnik - Modetrend oder nachhaltige Chance? Aktuelle Beispiele aus NRW:

■ Deutsche Sojabohne - regionales Eiweiß

Jürgen Beermann
Raiffeisen Warendorf eG

■ Eiweiß vom Rheinischen Acker für den Frühstückstisch

Karl-Adolf Kremer
Rheinische Ackerbohne e. V.

Wirtschaftlichkeit des Leguminosenanbaus:

■ Im ökologischen Landbau

Franz-Theo Lintzen
Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen

■ Im konventionellen Landbau

Hans-Jürgen Hölzmann
Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen

Schlusswort

ca. 16.00 Uhr Ende der Veranstaltung